

PRESSEMITTEILUNG
TELEFAX – 1 SEITE

SPD
STADTRATSFRAKTION
NÜRNBERG

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

Nürnberg, 28. April 2015

Ehemaliges Kohlenlager in Gebersdorf

SPD fordert Bericht zu aktuellen Planungen und zur Verbesserung der Verkehrserschließung

Im Jahr 2020 soll nach den aktuellen Planungen die U-Bahn Linie 3 nach Fürth-Süd/ Gebersdorf fertiggestellt werden. Das angrenzende Gelände des ehemaligen Kohlenlagers (Gebersdorfer Straße/Rotheburger Straße/Diebacher Straße) soll künftig auch als Park & Ride Parkplatz genutzt werden.

Katja Strohacker, stv. Fraktionsvorsitzende und zuständig für Gebersdorf, erklärt: „Der Bau eines P&R-Parkhauses an der Endhaltestelle der U-Bahn erscheint in diesem Zusammenhang sinnvoll, um das daran angrenzende hochwertige Gewerbegebiet künftig auch als solches entwickeln zu können. Eine langfristige Nutzung als ebenerdiger P&R-Parkplatz, der viel Fläche in Anspruch nimmt, kann nicht zielführend sein. Nachdem die Planungsprozesse für die Entwicklung des Gebiets langwierig sein werden, sind dem Stadtrat frühzeitig die Rahmenpläne dafür vorzustellen, um die entsprechenden Weichenstellungen in Angriff nehmen zu können.“

Die SPD-Stadtratsfraktion beantragt deshalb einen Bericht über die aktuellen Planungen zur zukünftigen Bebauung des ehemaligen Kohlenlagers in Gebersdorf. Besonders die Vorschläge für eine langfristige Lösung der Parkthematik sollen erörtert werden. Auch die Frage, wie die Ausfahrt aus der Diebacher Str. in die Rothenburger Str. verbessert werden kann, wirft der SPD-Antrag auf.